

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 15

SDB-Nr.: 178248

V004.0

überarbeitet am: 03.03.2021

Druckdatum: 04.03.2021

Ersetzt Version vom: 28.06.2018

LOCTITE PC 7219 1KG EN/DE

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE PC 7219 1KG EN/DE

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Epoxidharz

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0 Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### **Einstufung (CLP):**

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung. Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

# $Kennzeichnung selemente \ (CLP):$

### Gefahrenpiktogramm:



Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$ 

Enthält

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan

Signalwort: Achtung

**Gefahrenhinweis:** H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Prävention** P280 Schutzhandschuhe tragen.

Sicherheitshinweis: P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

**Reaktion** hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Komponente A des 2-komponentigen Klebstoffs

### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe	EG-Nummer	Gehalt	Einstufung
CAS-Nr.	REACH-Reg. No.		
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-		2,5- < 25 %	Skin Irrit. 2
Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem			H315
Molekulargewicht ≤ 700			Skin Sens. 1
25068-38-6			H317
			Eye Irrit. 2
			H319
			Aquatic Chronic 2
			H411
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan	219-371-7	1-< 3 %	Acute Tox. 4; Oral
2425-79-8	01-2119494060-45		H302
			Acute Tox. 4; Dermal
			H312
			Acute Tox. 4; Einatmen
			H332
			Skin Irrit. 2
			H315
			Skin Sens. 1
			H317
			Eye Irrit. 2
			H319
			Aquatic Chronic 3
			H412

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Haut: Rötung, Entzündung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine

Kohlenstoffoxide, Stickstoffoxide, reizende organische Dämpfe.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## $6.1.\ Personen bezogene\ Vor sichtsmaßnahmen,\ Schutzausr\"{u}stungen\ und\ in\ Notf\"{a}llen\ anzuwenden de\ Verfahren$

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

verschlossenen Behälter geben.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Länger andauernder oder wiederholter Hautkontakt sollte vermieden werden, um die Gefahr einer Sensibilisierung der Haut so gering wie möglich zu halten

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

# Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. entsprechend dem techn. Datenblatt

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Epoxidharz

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	2	TRGS 900
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, ALVEOLENGÄNGIGE FRAKTION]		1,25	AGW:		TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	2	TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, ALVEOLENGÄNGIGE FRAKTION]		1,25	AGW:		TRGS 900

# **Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

Name aus Liste	Umweltkompa	Exposition	Wert	Wert			Bemerkungen
	rtiment	szeit					
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Süsswasser		0,024 mg/l				
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	oral				0,028 mg/kg		
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Sediment (Süsswasser)				0,084 mg/kg		
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Boden				0,003 mg/kg		
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Salzwasser		0,002 mg/l				
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Kläranlage		100 mg/l				
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Sediment (Salzwasser)				0,008 mg/kg		

# **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,7 mg/m3	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,66 mg/kg	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,16 mg/m3	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		3,33 mg/kg	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,33 mg/kg	

# **Biologischer Grenzwert (BGW):**

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	Parameter	Untersuchungs material	Probenahmezeitpunkt		Grundlage des Grenzwertes	Bemerkung	Zusatzinformation
Aluminiumoxid	Aluminium	Urin	Probenahmezeitpunkt:	200 μg/l	DE BAT		
1344-28-1			Expositionsende, bzw.				
[ALUMINIUM]			Schichtende.				

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

# Atemschutz:

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Paste

Geruch charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert Nicht anwendbar

SchmelzpunktKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarErstarrungstemperaturKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarSiedebeginnKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Flammpunkt 300 °C (572 °F)

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dampfdruck < 700 mbar (50 °C (122 °F))

Relative Dampfdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dichte 2,33 g/cm<sup>3</sup>

0

Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ unlöslich (Lsm.: Wasser)

Löslichkeit qualitativ unlöslich

(Lsm.: Aceton)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Viskosität

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Viskosität (kinematisch)

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktion mit starken Säuren.

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Reaktionsprodukt:	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 420 (Acute Oral Toxicity)
Bisphenol-A-				
Epichlorhydrinharze mit				
durchschnittlichem				
Molekulargewicht ≤ 700				
25068-38-6				
1,4-Bis(2,3-	LD50	1.118 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
epoxypropoxy)butan				
2425-79-8				

# Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Reaktionsprodukt:	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Bisphenol-A-				
Epichlorhydrinharze mit				
durchschnittlichem				
Molekulargewicht ≤ 700				
25068-38-6				
1,4-Bis(2,3-	LD50	1.130 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
epoxypropoxy)butan				
2425-79-8				

### Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.			_	nsdauer	_	
1,4-Bis(2,3-	Acute	11,01 mg/l	Dampf	4 h		Expertenbewertung
epoxypropoxy)butan	toxicity					
2425-79-8	estimate					
	(ATE)					

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Reaktionsprodukt:	nicht reizend	4 h	Kaninchen	nicht spezifiziert
Bisphenol-A-				
Epichlorhydrinharze mit				
durchschnittlichem				
Molekulargewicht ≤ 700				
25068-38-6				

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Reaktionsprodukt:	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Bisphenol-A-				
Epichlorhydrinharze mit				
durchschnittlichem				
Molekulargewicht ≤ 700				
25068-38-6				
1,4-Bis(2,3-	Category 1		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
epoxypropoxy)butan	(irreversible			·
2425-79-8	effects on the			
	eye)			

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Reaktionsprodukt:	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
Bisphenol-A-		Muster		Local Lymph Node Assay)
Epichlorhydrinharze mit				
durchschnittlichem				
Molekulargewicht ≤ 700				
25068-38-6				
1,4-Bis(2,3-	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
epoxypropoxy)butan		Maximierungstest	hen	
2425-79-8				

# Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 472 (Genetic Toxicology: Escherichia coli, Reverse Mutation Assay)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	positiv	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	positiv	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	negativ	oral über eine Sonde		Maus	nicht spezifiziert
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	negativ	oral über eine Sonde		Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)

# Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	nicht krebserzeugend	dermal	2 y daily	Maus	männlich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	nicht krebserzeugend	oral über eine Sonde	2 y daily	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

# Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
Reaktionsprodukt:	NOAEL $P >= 50 \text{ mg/kg}$	2-	oral über	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-
Bisphenol-A-		Generatione	eine Sonde		Generation Reproduction
Epichlorhydrinharze mit	NOAEL F1 >= 750 mg/kg	n-Studie			Toxicity Study)
durchschnittlichem					
Molekulargewicht ≤ 700	NOAEL F2 >= 750 mg/kg				
25068-38-6					

# ${\bf Spezifische\ Zielorgan\text{-}Toxizit\"{a}t\ bei\ einmaliger\ Exposition:}$

Keine Daten vorhanden.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	NOAEL 50 mg/kg	oral über eine Sonde	14 w daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	NOAEL 200 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d daily	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)

# Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Reaktionsprodukt: Bisphenol- A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	LC50	1,75 mg/l	96 h		OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	LC50	24 mg/l		`	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

# Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Reaktionsprodukt: Bisphenol-	EC50	1,7 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
A-Epichlorhydrinharze mit					(Daphnia sp. Acute
durchschnittlichem					Immobilisation Test)
Molekulargewicht ≤ 700					
25068-38-6					
1,4-Bis(2,3-	EC50	75 mg/l	24 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
epoxypropoxy)butan					(Daphnia sp. Acute
2425-79-8					Immobilisation Test)

# Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Reaktionsprodukt: Bisphenol- A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	NOEC	0,3 mg/l	21 d	1 0	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

### Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
T T	EC50	> 11 mg/l	72 h	Scenedesmus capricornutum	OECD Guideline 201 (Alga,
A-Epichlorhydrinharze mit					Growth Inhibition Test)
durchschnittlichem					
Molekulargewicht ≤ 700					
25068-38-6					
Reaktionsprodukt: Bisphenol-	NOEC	4,2 mg/l	72 h	Scenedesmus capricornutum	OECD Guideline 201 (Alga,
A-Epichlorhydrinharze mit					Growth Inhibition Test)
durchschnittlichem					
Molekulargewicht ≤ 700					
25068-38-6					
1,4-Bis(2,3-	EC50	> 160 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
epoxypropoxy)butan					Growth Inhibition Test)
2425-79-8					
1,4-Bis(2,3-	EC10	97 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
epoxypropoxy)butan					Growth Inhibition Test)
2425-79-8					

# Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Reaktionsprodukt: Bisphenol-	IC50	> 100 mg/l	3 h	activated sludge, industrial	weitere Richtlinien:
A-Epichlorhydrinharze mit					
durchschnittlichem					
Molekulargewicht ≤ 700					
25068-38-6					
1,4-Bis(2,3-	IC50	> 100 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209
epoxypropoxy)butan					(Activated Sludge,
2425-79-8					Respiration Inhibition Test)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Reaktionsprodukt: Bisphenol- A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 25068-38-6	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	5 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	38 %	28 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

## 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.			
Reaktionsprodukt: Bisphenol-	3,242	25 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
A-Epichlorhydrinharze mit			
durchschnittlichem			
Molekulargewicht ≤ 700			
25068-38-6			
1,4-Bis(2,3-	-0,269	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
epoxypropoxy)butan			Method)
2425-79-8			

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	PBT / vPvB
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan 2425-79-8	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

### Ahfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung 1005/2009/EU: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach EU-Verordnung Nicht anwendbar

649/2012/EU:

Persistente, organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung 2019/1021/EU: Nicht anwendbar

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung (Verordnung 1907/2006/EG): Nicht anwendbar

VOC-Gehalt < 3 % A/B zusammen (2010/75/EC)

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510:

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

### Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen FassungSeite 1 von 26

SDB-Nr.: 456747

V004.0

überarbeitet am: 03.03.2021 Druckdatum: 04.03.2021

Ersetzt Version vom: 27.06.2018

### LOCTITE PC 7219 1KG EN/DE

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE PC 7219 1KG EN/DE

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Epoxidhärter

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0 Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

# 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### **Einstufung (CLP):**

Akute Toxizität Kategorie 4

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Expositionsweg: Einatmen

Ätzwirkung auf die Haut Unterkategorie 1C

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung Kategorie 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Fortpflanzungsgefährdend Kategorie 1B

H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Akute aquatische Toxizität Kategorie 1
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# ${\bf 2.2.}\ Kennzeichnung selemente$

### Kennzeichnungselemente (CLP):

# Gefahrenpiktogramm:

**Enthält** 2,2'-Iminodiethylamin

Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin

C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer

4,4'-Isopropylidendiphenol

Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert

3,6-Diazaoctanethylendiamin

N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin

Signalwort:	Gefahr
Gefahrenhinweis:	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Informationen	Nur für gewerbliche Anwender.
Sicherheitshinweis:	P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Pravention	P261 Ematmen von Dampi vermeiden.
	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Sicherheitshinweis:	P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle
Reaktion	kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
	P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# 3.2. Gemische

### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Komponente B des 2-komponentigen Klebstoffs

# Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	203-865-4 01-2119473793-27	1-< 5 %	Acute Tox. 4; Oral H302
			Acute Tox. 4; Dermal H312
			Skin Corr. 1B
			H314 Skin Sens. 1
			H317
			Acute Tox. 2; Einatmen H330
			STOT SE 3
			H335 Eye Dam. 1
Fettsäuren, C18-ungesättigt.,	01-2119490750-36	1- < 5 %	H318 Aquatic Acute 1
Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin	01-2119490730-30	1- < 3 %	H400
1226892-44-9			Aquatic Chronic 1 H410
			Skin Corr. 1C
			H314 Skin Sens. 1A
			H317
			Eye Dam. 1 H318
G10 D1	<b>5</b> 00 101 <b>5</b>		M Faktor (Akut Aquat Tox): 10
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer	500-191-5 01-2119972320-44	1-< 5 %	Skin Irrit. 2 H315
68082-29-1			Eye Dam. 1
			H318 Skin Sens. 1A
			H317 Aquatic Chronic 2
			H411
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	201-245-8 01-2119457856-23	1- < 5 %	Aquatic Chronic 2 H411
80-03-7	01-2119437630-23		Eye Dam. 1
			H318 Skin Sens. 1
			H317
			STOT SE 3 H335
			Repr. 1B
			H360F =====
			EU. REACH Kandidatenliste der für eine
			Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC)
			EU. REACH Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders
			besorgniserregenden Stoffe (SVHC)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert,	232-355-4 01-2119502450-57	1- < 5 %	Skin Irrit. 2 H315
destilliert	01 2119302 130 37		Eye Dam. 1
8007-24-7			H318 Skin Sens. 1A
	202.070.5	0.1	H317
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	203-950-6 01-2119487919-13	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4; Oral H302
			Acute Tox. 4; Dermal
			H312 Skin Sens. 1
			H317 Skin Corr. 1B
			H314
			Aquatic Chronic 3 H412
N-(3-	217-164-6	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1
(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	01-2119970215-39		H317 Eye Dam. 1
1.23 2.13			H318
			Acute Tox. 4; Einatmen

	H332
	STOT RE 2; Einatmen
	H373

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Verätzungen.

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Deponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminierte Oberflaeche gründlich mit Seife und Wasser oder Reinigungsmittel waschen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Kühl und trocken lagern.

entsprechend dem techn. Datenblatt

# 7.3. Spezifische Endanwendungen

Epoxidhärter

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	2	TRGS 900
Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, ALVEOLENGÄNGIGE FRAKTION]		1,25	AGW:		TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	2	TRGS 900
Siliciumcarbid 409-21-2 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, ALVEOLENGÄNGIGE FRAKTION]		1,25	AGW:		TRGS 900
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7 [BISPHENOL A (4,4'- ISOPROPYLIDENDIPHENOL) (EINATEMBARE FRAKTION)]		2	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7 [BISPHENOL A, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7 [BISPHENOL A, EINATEMBARE FRAKTION]		5	AGW:	I Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Polyethylen, linear, niedrige Dichte 9002-88-4 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Polyethylen, linear, niedrige Dichte 9002-88-4 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, ALVEOLENGÄNGIGE FRAKTION]		1,25	AGW:		TRGS 900
Polyethylen, linear, niedrige Dichte 9002-88-4 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]		10	AGW:	2	TRGS 900

# $\label{eq:predicted} \textbf{Predicted No-Effect Concentration (PNEC):}$

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Süsswasser		0,56 mg/l				
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Salzwasser		0,056 mg/l				
2,2'-Iminodiethylamin	Wasser		0,32 mg/l				
111-40-0	(zeitweilige Freisetzung)						
2,2'-Iminodiethylamin	Sediment				1072		
111-40-0	(Süsswasser)				mg/kg		
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Sediment (Salzwasser)				107,2 mg/kg		
2,2'-Iminodiethylamin	Kläranlage		6 mg/l				
111-40-0 2,2'-Iminodiethylamin	Boden				7,97 mg/kg		
111-40-0	2 oden				7,57 1118/118		
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Luft						keine Gefahr identifiziert
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Süsswasser		0,00434				
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1			mg/l				
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Salzwasser		0,00043				
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1			mg/l				
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Wasser		0,0434				
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	(zeitweilige Freisetzung)		mg/l				
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Kläranlage		3,84 mg/l				
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1			,				
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Sediment				434,02		
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	(Süsswasser)				mg/kg		
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Sediment				43,4 mg/kg		
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	(Salzwasser)						
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Boden				86,78		
Triethylentetramin Polymer 68082-29-1					mg/kg		
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Süsswasser		0,018 mg/l				
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Salzwasser		0,018 mg/l				
4,4'-Isopropylidendiphenol	Wasser		0,011 mg/l				
80-05-7	(zeitweilige Freisetzung)						
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Kläranlage		320 mg/l				
4,4'-Isopropylidendiphenol	Sediment				1,2 mg/kg		
80-05-7 4,4'-Isopropylidendiphenol	(Süsswasser) Sediment				0,24 mg/kg		
80-05-7	(Salzwasser)						
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Boden				3,7 mg/kg		
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Luft						keine Gefahr identifiziert
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Raubtier						kein Potenzial für Bioakkumulation
Cashew, Nußschalenflüssigkeit 8007-24-7	Süsswasser		0,003 mg/l				
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Wasser		0,03 mg/l				
8007-24-7	(zeitweilige Freisetzung)						
Cashew, Nußschalenflüssigkeit 8007-24-7	oral				10 mg/kg		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit 8007-24-7	Sediment (Süsswasser)				0,97 mg/kg		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Sediment				0.038		

8007-24-7	(Salzwasser)		mg/kg	
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Boden		11,87	
8007-24-7			mg/kg	
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Salzwasser	0,0003		
8007-24-7		mg/l		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Kläranlage	100 mg/l		
8007-24-7				
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Süsswasser	0,027 mg/l		
112-24-3				
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Salzwasser	0,003 mg/l		
112-24-3				
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Kläranlage	0,13 mg/l		
112-24-3				
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Sediment		8,572	
112-24-3	(Süsswasser)		mg/kg	
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Sediment		0,857	
112-24-3	(Salzwasser)		mg/kg	
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Boden		1,25 mg/kg	
112-24-3				
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Süßwasser -	0,2 mg/l		
112-24-3	periodisch			
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Meerwasser -	0,02 mg/l		
112-24-3	periodisch			
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Süsswasser	0,062 mg/l		
1760-24-3				
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Salzwasser	0,0062		
1760-24-3		mg/l		
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin		0,62 mg/l		
1760-24-3	(zeitweilige			
V (2 (T) 1 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	Freisetzung)		0.00	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin			0,22 mg/kg	
1760-24-3	(Süsswasser)		0.022	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Sediment		0,022	
1760-24-3	(Salzwasser)		mg/kg	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Boden		0,0085	
1760-24-3	V121	25 /1	mg/kg	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Kiaraniage	25 mg/l		
1760-24-3				

# **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		11,4 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte		1,1 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		92,1 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		2,6 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		15,4 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,87 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		4,88 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		27,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,88 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,6 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		3,9 mg/m3	
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,1 mg/kg	
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,97 mg/m3	
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,56 mg/kg	
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,56 mg/kg	
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		0,031 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,031 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		2 mg/m3	keine Gefahr identifiziert

4,4'-Isopropylidendiphenol	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	2 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	7 in octanominor	Emamen	Exposition -	2 mg ms	Reme Geram Identifiziert
			systemische Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	dermal	Langfristige	0,002 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	Einatmen	Langfristige	1 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit	231144111411	Exposition -	i ing inc	neme Germin reciniment
			systemische		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Arbeitnehmer	Inhalation	Effekte Langfristige	2 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	7 ii beitiieiiiiei	Illianation	Exposition -	Z IIIg/III3	keine Geram identifiziert
			lokale Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition -	2 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-03-7			lokale Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	Inhalation	Akute/kurzfristige	1 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	Inhalation	Langfristige	1 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	Inhalation	Akute/kurzfristige	1 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit	Illianation	Exposition -	1 mg/m3	keine Geram identifiziert
			lokale Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition -	0,002 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
80-03-7	Offentilelikeit		systemische		
			Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige	0,004 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
80-03-7	Offentilenkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
4,4'-Isopropylidendiphenol	Breite	oral	Akute/kurzfristige	0,004 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
80-05-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	0,88 mg/m3	
8007-24-7			Exposition - systemische		
			Effekte		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	0,5 mg/kg	
8007-24-7			Exposition - systemische		
			Effekte		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Breite	Inhalation	Langfristige	0,2 mg/m3	
8007-24-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Breite	dermal	Langfristige	0,25 mg/kg	
8007-24-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
Cashew, Nußschalenflüssigkeit	Breite	oral	Langfristige	0,25 mg/kg	
8007-24-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	0,54 mg/m3	
112-24-3			Exposition -		
			systemische Effekte		
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Breite	Inhalation	Langfristige	0,096 mg/m3	
112-24-3	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Breite	oral	Langfristige	0,14 mg/kg	
112-24-3	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	35,3 mg/m3	
1760-24-3		1	Exposition -	1	

N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Arbeitnehmer	dermal	systemische Effekte Langfristige	5 mg/kg	
1760-24-3			Exposition - systemische Effekte		
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	8,7 mg/m3	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,5 mg/kg	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,5 mg/kg	
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin 1760-24-3	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	17 mg/kg	

### **Biologischer Grenzwert (BGW):**

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	Parameter	Untersuchungs material	Probenahmezeitpunkt	Konz.	Grundlage des Grenzwertes	Bemerkung	Zusatzinformation
Aluminiumoxid	Aluminium	Urin	Probenahmezeitpunkt:	200 μg/l	DE BAT		
1344-28-1			Expositionsende, bzw.				
[ALUMINIUM]			Schichtende.				

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen fest

metallisch

Paste

Geruch Amin

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert Nicht anwendbar

Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

 Siedebeginn
 > 200 °C (> 392 °F)

 Flammpunkt
 > 100 °C (> 212 °F)

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Relative Dampfdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dichte Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit qualitativ Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Viskosität Viskosität (kinematisch) Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosive Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr. 2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	LD50	1.553 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Fettsäuren, C18- ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Fettsäuren, C18- ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	Acute toxicity estimate (ATE)	2.500 mg/kg		Expertenbewertung
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
4,4'- Isopropylidendiphenol 80-05-7	LD50	> 2.000 - < 5.000 mg/kg		
4,4'- Isopropylidendiphenol 80-05-7	Acute toxicity estimate (ATE)	2.500 mg/kg		Expertenbewertung
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
3,6- Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	LD50	1.591 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)e thylendiamin 1760-24-3	LD50	2.295 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity)

# Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
2,2'-Iminodiethylamin	LD50	1.045 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
111-40-0				
C18 Dimerfettsäure	LD50	> 2.000  mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Tallölfettsäure				
Triethylentetramin				
Polymer				
68082-29-1				
4,4'-	LD50	3.600 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Isopropylidendiphenol				
80-05-7				
Cashew (Anacardium	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
occidentale)				
Nussschalenextrakt,				
decarboxyliert, destilliert				
8007-24-7				
3,6-	LD50	1.465 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Diazaoctanethylendiamin				
112-24-3				
N-(3-	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1200 (Acute Dermal Toxicity)
(Trimethoxysilyl)propyl)e				
thylendiamin				
1760-24-3				

# Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
2,2'-Iminodiethylamin	NOEL	0,07 mg/l			Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
111-40-0						Inhalation Toxicity)
2,2'-Iminodiethylamin	Acute	0,07 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
111-40-0	toxicity					
	estimate					
	(ATE)					
N-(3-	LC50	1,49 - 2,44 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	EPA OPPTS 870.1300 (Acute
(Trimethoxysilyl)propyl)e						inhalation toxicity)
thylendiamin						
1760-24-3						

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
2,2'-Iminodiethylamin	ätzend	15 min	Kaninchen	BASF Test
111-40-0				
Fettsäuren, C18-	ätzend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
ungesättigt.,				
Reaktionsprodukte mit				
Triethylentetramin				
1226892-44-9				
C18 Dimerfettsäure	reizend		In vitro	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human
Tallölfettsäure				Epidermis (RHE) Test Method)
Triethylentetramin				
Polymer				
68082-29-1				
Cashew (Anacardium	reizend	24 h	Kaninchen	weitere Richtlinien:
occidentale)				
Nussschalenextrakt,				
decarboxyliert, destilliert				
8007-24-7				
Cashew (Anacardium	reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
occidentale)				
Nussschalenextrakt,				
decarboxyliert, destilliert				
8007-24-7				
3,6-	ätzend		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Diazaoctanethylendiamin				
112-24-3				

# Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
2,2'-Iminodiethylamin	ätzend	30 s	Kaninchen	nicht spezifiziert
111-40-0				
C18 Dimerfettsäure	Category 1		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Tallölfettsäure	(irreversible			
Triethylentetramin	effects on the			
Polymer	eye)			
68082-29-1				
Cashew (Anacardium	ätzend		Kaninchen,	nicht spezifiziert
occidentale)			Hornhaut, in-	
Nussschalenextrakt,			vitro-Test	
decarboxyliert, destilliert				
8007-24-7				
N-(3-	Gefahr ernster		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
(Trimethoxysilyl)propyl)e	Augenschäden			
thylendiamin				
1760-24-3				

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Fettsäuren, C18- ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
4,4'- Isopropylidendiphenol 80-05-7	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
3,6- Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)e thylendiamin 1760-24-3	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Meerschweinc hen	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

# Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		Chromosome Aberration Test
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
4,4'- Isopropylidendiphenol 80-05-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
3,6- Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
3,6- Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	negativ	in vitro DNA Zerstörungs- und Reparaturmuster, außerplanmäßige DNA-Synthese in Säugetierzellen	mit und ohne		OECD Guideline 482 (Genetic Toxicology: DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells In Vitro)

### Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	nicht krebserzeugend	dermal	lifetime (appr. 587 d) 3 d/w	Maus	männlich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

# Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
2,2'-Iminodiethylamin	NOAEL P 100 mg/kg	screening	oral über	Ratte	OECD Guideline 421
111-40-0			eine Sonde		(Reproduction /
	NOAEL F1 30 mg/kg				Developmental Toxicity
					Screening Test)
4,4'-	NOAEL P 300 ppm		oral, im	Maus	OECD Guideline 416 (Two-
Isopropylidendiphenol			Futter		Generation Reproduction
80-05-7					Toxicity Study)

# ${\bf Spezifische\ Zielorgan\text{-}Toxizit\"{a}t\ bei\ einmaliger\ Exposition:}$

Keine Daten vorhanden.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
2,2'-Iminodiethylamin	NOAEL 70 - 80 mg/kg	oral, im	90 d	Ratte	nicht spezifiziert
111-40-0		Futter	daily		
2,2'-Iminodiethylamin	NOAEL 0,55 mg/l	Inhalation:	15 d	Ratte	nicht spezifiziert
111-40-0		Dampf	6 h/d		
3,6-	LOAEL 50 mg/kg	oral über	26 w	Ratte	OECD Guideline 408
Diazaoctanethylendiamin		eine Sonde	daily		(Repeated Dose 90-Day
112-24-3					Oral Toxicity in Rodents)
3,6-	NOAEL 50 mg/kg	oral über	26 w	Ratte	OECD Guideline 408
Diazaoctanethylendiamin		eine Sonde	daily		(Repeated Dose 90-Day
112-24-3					Oral Toxicity in Rodents)

# Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsda	ı Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
2,2'-Iminodiethylamin	LC50	430 mg/l	96 h	Poecilia reticulata	EU Method C.1 (Acute
111-40-0					Toxicity for Fish)
2,2'-Iminodiethylamin	NOEC	> 10 mg/l	28 d	Gasterosteus aculeatus	OECD 210 (fish early lite
111-40-0		_			stage toxicity test)
Fettsäuren, C18-ungesättigt.,	LC50	0,19 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name:	OECD Guideline 203 (Fish,
Reaktionsprodukte mit				Danio rerio)	Acute Toxicity Test)
Triethylentetramin					
1226892-44-9					
C18 Dimerfettsäure	LC50	7,07 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish,
Tallölfettsäure					Acute Toxicity Test)
Triethylentetramin Polymer					
68082-29-1					
4,4'-Isopropylidendiphenol	LC50	4,6 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish,
80-05-7					Acute Toxicity Test)
4,4'-Isopropylidendiphenol	NOEC	0,016 mg/l	444 d	Pimephales promelas	EPA OPP 72-5 (Fish Life
80-05-7					Cycle Toxicity)
Cashew (Anacardium	LC50	1.000 mg/l	96 h	nicht spezifiziert	OECD Guideline 203 (Fish,
occidentale)					Acute Toxicity Test)
Nussschalenextrakt,					
decarboxyliert, destilliert					
8007-24-7					
3,6-Diazaoctanethylendiamin	LC50	570 mg/l	96 h	Poecilia reticulata	OECD Guideline 203 (Fish,
112-24-3					Acute Toxicity Test)
N-(3-	LC50	168 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish,
(Trimethoxysilyl)propyl)ethyl					Acute Toxicity Test)
endiamin					
1760-24-3					

## Toxizität (Daphnia):

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er	•	
2,2'-Iminodiethylamin	EC50	64,6 mg/l	48 h	Daphnia magna	EU Method C.2 (Acute Toxicity for Daphnia)
Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	EC50	0,18 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	EC50	7,07 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	EC50	3,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	EC50	31 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)ethyl endiamin 1760-24-3	EC50	87,4 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
2,2'-Iminodiethylamin	NOEC	5,6 mg/l	21 d	Daphnia magna	EU Method C.20 (Daphnia
111-40-0					magna Reproduction Test)
Fettsäuren, C18-ungesättigt.,	NOEC	0,27 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Reaktionsprodukte mit					magna, Reproduction Test)
Triethylentetramin					
1226892-44-9					
4,4'-Isopropylidendiphenol	NOEC	0,17 mg/l	28 d	Americamysis bahia	EPA OPPTS 850.1350
80-05-7					(Mysid Chronic Toxicity
					Test)
N-(3-	NOEC	> 1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
(Trimethoxysilyl)propyl)ethyl					magna, Reproduction Test)
endiamin					
1760-24-3					

Toxizität (Algea):

 $Das\ Gemisch\ ist\ gem\"{a}B\ der\ Kalkulationsmethode,\ basierend\ auf\ den\ im\ Gemisch\ enthaltenen\ eingestuften\ Inhaltsstoffen\ eingestuft.$ 

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	EC50	1.164 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	ĺ
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	NOEC	10 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	EC50	0,505 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	EC10	0,343 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	EC50	4,34 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	NOEC	0,5 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	EC50	> 2,73 - 3,1 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	EC10	1,36 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	EL50	1.300 mg/l	72 h	Skeletonema costatum	ISO 10253 (Water quality)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	NOELR	125 mg/l	72 h	Skeletonema costatum	ISO 10253 (Water quality)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	EC10	< 2,5 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	EC50	20 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)ethyl endiamin 1760-24-3	EC50	8,8 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)ethyl endiamin 1760-24-3	NOEC	3,1 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

# Toxizität bei Mikroorganismen

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
2,2'-Iminodiethylamin	NOEC	6 mg/l	3 h	anaerobic bacteria	nicht spezifiziert
111-40-0					
Fettsäuren, C18-ungesättigt.,	EC50	175 mg/l			OECD Guideline 209
Reaktionsprodukte mit				predominantly domestic sewage	
Triethylentetramin					Respiration Inhibition Test)
1226892-44-9					
C18 Dimerfettsäure	EC10	130 mg/l			OECD Guideline 209
Tallölfettsäure				predominantly domestic sewage	(Activated Sludge,
Triethylentetramin Polymer					Respiration Inhibition Test)
68082-29-1					
4,4'-Isopropylidendiphenol	EC10	> 320 mg/l	18 h	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 8

80-05-7					(Pseudomonas Zellvermehrungshemm- Test)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	EC50	> 1.000 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	EC0	137 mg/l	30 min	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 27 (Bacterial oxygen consumption test)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)ethyl endiamin 1760-24-3	EC50	435 mg/l	3 h		OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	natürlich biologisch abbaubar	aerob	83 %	28 d	EU Method C.9 (Biodegradation: Zahn-Wellens Test)
2,2'-Iminodiethylamin 111-40-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	87 %	21 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin 1226892-44-9	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	22,7 %	28 t	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure Triethylentetramin Polymer 68082-29-1	Nicht leicht biologisch abbaubar.	keine Daten	0 - 60 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
4,4'-Isopropylidendiphenol 80-05-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	89 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Cashew (Anacardium occidentale) Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert 8007-24-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	96 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	not inherently biodegradable	aerob	0 %	28 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)
3,6-Diazaoctanethylendiamin 112-24-3	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	0 %	162 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
N-(3- (Trimethoxysilyl)propyl)ethyl endiamin 1760-24-3		aerob	50 %		OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test)

# ${\bf 12.3.\ Bio akkumulation spotenzial}$

Gefährliche Inhaltsstoffe	Biokonzentratio	Expositionsda	Temperatur	Spezies	Methode
CAS-Nr.	nsfaktor (BCF)	uer			
2,2'-Iminodiethylamin	> 0,3 - < 6,3	42 d		Cyprinus carpio	OECD Guideline 305 C
111-40-0					(Bioaccumulation: Test for the
					Degree of Bioconcentration in
					Fish)
4,4'-Isopropylidendiphenol	5,1 - 67	42 d	25 °C	Cyprinus carpio	weitere Richtlinien:
80-05-7					

# 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.	8	•	
2,2'-Iminodiethylamin	-1,58	20 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
111-40-0			
C18 Dimerfettsäure	10,34		QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Tallölfettsäure			
Triethylentetramin Polymer			
68082-29-1			
4,4'-Isopropylidendiphenol	3,4	21,5 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
80-05-7			Flask Method)
3,6-Diazaoctanethylendiamin	-2,65		OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
112-24-3			Flask Method)
N-(3-	-1,67		nicht spezifiziert
(Trimethoxysilyl)propyl)ethyl			
endiamin			
1760-24-3			

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
2,2'-Iminodiethylamin	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
111-40-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Fettsäuren, C18-ungesättigt., Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1226892-44-9 C18 Dimerfettsäure Tallölfettsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
Triethylentetramin Polymer	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
68082-29-1	Son Distinction (17 (2))
4,4'-Isopropylidendiphenol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-05-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Cashew (Anacardium occidentale)	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
Nussschalenextrakt, decarboxyliert, destilliert	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
8007-24-7	
3,6-Diazaoctanethylendiamin	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
112-24-3	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
1760-24-3	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

# 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

### Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### 14.1. UN-Nummer

3259
3259
3259
3259
3259

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	AMINE, FEST, ATZEN	D, N.A.G. (Dieth)	ylentriamin,Fettsäuren,	C18-ungesättigt.,
-----	--------------------	-------------------	-------------------------	-------------------

Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin)

RID AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (Diethylentriamin, Fettsäuren, C18-ungesättigt.,

Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin)

ADN AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (Diethylentriamin, Fettsäuren, C18-ungesättigt.,

Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin)

IMDG AMINES, SOLID, CORROSIVE, N.O.S. (Diethylenetriamine, Fatty acids, C18-

unsatd., reaction products with triethylenetetramine)

IATA Amines, solid, corrosive, n.o.s. (Diethylenetriamine, Fatty acids, C18-unsatd., reaction

products with triethylenetetramine)

# 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	8
RID	8
ADN	8
IMDG	8
IATA	8

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR	III
RID	III
ADN	III
IMDG	III
IATA	Ш

### 14.5. Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend
RID	Umweltgefährdend
ADN	Umweltgefährdend
IMDG	Meeresschadstoff
IATA	Nicht anwendbar

# 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
	Tunnelcode: (E)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung 1005/2009/EU: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach EU-Verordnung Nicht anwendbar 649/2012/EU:

Persistente, organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung 2019/1021/EU: Nicht anwendbar

### EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung (Verordnung 1907/2006/EG):

Enthält: 4,4'-Isopropylidendiphenol

CAS 80-05-7

Diese substanz ist registriert unter dem Eintrag 66, Einzelheiten zu der Beschränkung finden Sie in Anhang XVII der REACH-Verordnung.

VOC-Gehalt <3 % (2010/75/EC)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:	WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit
	wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )
	Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 6.1D

Allgemeine Hinweise (DE): Dieses Produkt fällt unter die Chemikalien Verbots Verordnung (ChemVV).

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

### Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.